

MITTEILUNGEN UND VERANSTALTUNGEN

HINWEIS: PFARREI ST. GEORG IM INTERNET

www.katholische-kirche-poppenhausen.de

Mit Links zu Gruppen, Gremien, Veranstaltungen, Predigten, Meditationen und den Gottesdienstzeiten, sowie den aktuellen Kirchlichen Nachrichten.

Adresse: Marktplatz 2, 36163 Poppenhausen, **Tel.: 06658-260**

Mobilfunk: **0172-90 12 37 1** E-Mail: pfarrei-st.georg@gmx.de,

Gemeindereferentin: Elke.Ciba@t-online.de

Pfarrer: Ferdinand.Rauch@T-online.de

KATHOLISCHE ÖFFENTLICHE BIBLIOTHEK POPPENHAUSEN:

Unsere Bibliothek ist auch Online zu erreichen:

E-Mail: poppenhausen@koeb.bistum-fulda.de

Webseite: www.bibkat.de/poppenhausen

Öffnungszeiten:

mittwochs 16.30 Uhr bis 17.30 Uhr

samstags 17.00 Uhr bis 18.00 Uhr

sonntags 11.00 Uhr bis 11.30 Uhr

Eingang: im Gebäude links neben der Kirche, hinter dem Pfarrhaus

KINDERKIRCHE

Alle Kinder von 3 – 7 Jahren sind herzlich dazu eingeladen. Beginn jeweils am Sonntagmorgen um 10.00 Uhr. Treffpunkt ist der große Saal im Pfarrzentrum.

Falls kleinere Geschwisterkinder daran teilnehmen, mögen die Mamas und Papas das Kind zunächst begleiten, und die Teilnahme mit den Katechetinnen absprechen.

Nach der Katechese im Pfarrzentrum gehen die Kinder mit den Katechetinnen vor dem Vaterunser-Gebet der Gemeinde in die Kirche und feiern bis zum Schluss den Gottesdienst mit.

Wer als Vater oder Mutter schon einmal bei unseren „Kinderkirchen“ dabei war, konnte sehen, dass es nicht schwer ist, eine Katechese durchzuführen. „Schwer“ ist höchstens die Überwindung, es zu tun.

Hätten Sie als Christin, als Christ, als Mutter oder Vater, als Großmutter oder Großvater nicht Lust, einmal in der KINDER-KIRCHE mitzuwirken? Sie werden staunen, was Sie mit den Kindern so alles im Glauben entdecken.

Unsere Katechetinnen freuen sich über neue Mitwirkende.

Fragen sie doch einfach mal nach. Mitmachen heißt hier: Miterleben, beschenkt werden, Glauben bezeugen und Glaubensfreude empfangen.

Schauen sie doch einfach mal an einem Sonntag in der Kinderkirche zu.

Termine:

Sonntag, 29. Oktober 2017, 10.00 Uhr

Sonntag, 12. November 2017, 10.00 Uhr

Sonntag, (1. Advent), 03. Dezember 2017, 10.00 Uhr

Zweiter Weihnachtstag, 26. Dezember 2017, 10.00 Uhr

Das Katecheten-Team und F. Rauch, Pfr.

SENIOREN-NACHMITTAG IM OKTOBER AM 10.10.

Unser Seniorennachmittag im Oktober 2017 verschiebt sich wegen des Feiertages vom 03.10. auf Dienstag, den 10.10. Das Motto ist "Oktoberfest". Dann heißt es: "Sacradi, bist du a feschs Demdl!" - "Mei Bua, fesche Wadln host." – Doch am schönsten ist, wenn es heißt: O'zapft is!" Für Essen und Trinken wird gesorgt.

Unser Fahrdienst ist erreichbar unter Tel. 918822 Gabi Krenzer

KRANKENKOMMUNION

Mittwoch, 04. Oktober 2017, Steinwand

Donnerstag, 05. Oktober 2017, Gackenhof, Sieblos

Freitag, 06. Oktober 2017, Poppenhausen

PFARRBÜRO

Das Pfarrbüro ist am Donnerstag, 05. Oktober 2017 und Freitag, 06. Oktober 2017, geschlossen.

NEUE STELLVERTETENDE KINDERGARTEN-LEITERIN

Nach einer kleinen Befragung, Beratung und Abstimmung wurde **Frau Sonja Nüdling-Ebert** zur neuen Stellvertretenden Kindergartenleiterin ernannt. Pfarrer Rauch konnte ihr die Ernennung persönlich übermitteln. Das Vertrauen der Mitarbeiterinnen hat unsere langjährige Pädagogische Fachkraft gefreut.

Auch die Leiterin des Kindergartens freut sich über die gute Zusammenarbeit, welche sich ja nun schon über Jahrzehnte bewährt hat. Wir wünschen dem Team weiterhin viel Freude im Dienst und ein gutes Wirken zum Wohl unserer Kinder.

MESSE AM DIENSTAGABEND

Vom 10. Oktober 2017 bis zur Zeitumstellung am 25. März 2018 beginnt die Eucharistiefeier am Dienstagabend um 18.00 Uhr.

KIRMESZEIT

Die Zeit der drei Kirmessonntage im Oktober ist wieder da. KIRMES kommt von „KIRCHWEIHE“. Wir feiern, dass wir einen Ort haben, wo wir Gott verehren können – den Gott, der allen Menschen bedingungslose Liebe verspricht, damit wir kein enges Leben führen müssen, sondern weit und frei unser Leben gestalten. Denn wo wir Christen Gott bei uns wissen, da haben wir Mut, dem Bösen und Falschen entgegen zu treten und auch dort im Guten standhaft zu bleiben, wo es anstrengend ist. Das ist auch symbolisch gemeint, wenn man um den Kirmesbaum herumtanzt. Mögen auch die Mitglieder der drei Kirmesgesellschaften im Trubel der Kirmes nicht ihren Ursprung vergessen und mit Dank an Gott diese Feier begehen können.

ÜBERRASCHUNG AUS WIEN

Das war eine Überraschung als ein großer Briefumschlag aus der Dompfarrei Wien eintraf und man sich für Texte und Gebete aus unseren Meditationen zu den Elementen „Wasser-Feuer-Luft und Erde“ bedankte. Sie fanden dort in der großen Herbstausgabe der Dompfarrei neben vielen anderen Betrachtungen und Aktionen zum Thema: „Wasser-Quelle des Lebens“ einen Niederschlag, was uns natürlich sehr freut. Wer hätte daran gedacht, dass man in Wien auf unsere Pfarrei und unsere Internetveröffentlichungen stößt. So sind die Texte weiterhin lebendig und können auch weit über Poppenhausen noch Menschen erreichen. Also machen wir froh weiter mit www.katholische-kirche-poppenhausen.de

ERNTEDANK-FEST:

An diesem Sonntag, den 1. Oktober 2017 feiern wir das diesjährige Erntedankfest. Früher stand über viele Jahrhunderte hinweg die Landwirtschaft und ihr Ertrag im Mittelpunkt des wirtschaftlichen und gesellschaftlichen Lebens. Natürlich leben wir hauptsächlich auch heute noch von den Früchten der Erde. Aber durch die industrielle Verarbeitung sind wir Menschen zum größten Teil von der Erfahrung der Aussaat, des Gedeihens, des Reifens und der Ernte der Lebensmittel entfremdet worden. Wo früher viele direkt mitarbeiten mussten, kann heutzutage ein Landwirt das meiste mit den Maschinen allein machen. Auch gibt es viele Lebensmittel, Früchte und Gaben aus anderen Ländern, die dort angebaut und geerntet werden. Wir erleben sie einfach „fertig auf dem Tisch“. So hat sich auch das Wort „ERNTEDANKFEST“ in vieler Hinsicht verändert. Zur Ernte gehört heute mehr als das, was wir früher darunter verstanden, denn wir leben heute von einer globalen Ernte. Zu unseren Nahrungsmitteln gehören viele künstliche Stoffe. Für die meisten findet „Ernte“ im Supermarkt statt. Natürlich wollen wir den Ursprung und die Grundlage nicht vergessen: die Natur. Aber wir ernten heute anders als früher. Am Sonntag feiern wir das „JA“ Gottes zu uns Menschen, das unsichtbar in all den Gaben liegt. ER wollte, dass wir uns in den Jahrtausenden entwickeln und als Menschen erkennen, dass in all den guten Gaben seine Liebe zu uns Menschen „schmackhaft“ erlebt werden kann. Seine Liebe geht auch durch den Magen. Seine Liebe zu uns ist in all den Metallen, Hölzern, Steinen usw. die uns helfen, das Leben zu bewältigen. Seine Liebe ist in allen Wäldern, Seen, Bergen, Wiesen, Gärten usw. spürbar. Denn in all dem will Gott uns sagen: Ich will, dass ihr lebt und durch mich auch zur Fülle des Lebens kommt. Ja: Gott spricht durch die Sinne, um uns zum Sinn des Lebens zu führen: auf ewig geliebt zu sein. Darum feiern wir zusammen mit den Kommunionkindern, der Kirchenband und der ganzen Kirchengemeinde am **Sonntag um 10.00 Uhr das Erntedankfest** für dieses Jahr.